Tiefbauamt
Office des ponts et chaussées

Ufersanierung Aare Eichholz-Dählhölzli

Ab Herbst 2022 werden die Aareufer im Eichholz und beim Dählhölzliwald saniert. Das vom Kanton Bern umgesetzte Projekt ist notwendig, um die Infrastruktur entlang der Ufer vor Erosion zu schützen. Parallel dazu verbreitern die Gemeinden Bern und Köniz ihre Uferwege. Am Dienstag, 23. August 2022, findet eine öffentliche Informationsveranstaltung zu den Projekten und zum geplanten Bauablauf statt (Details siehe Rückseite).

Der Kanton Bern saniert die Ufer beidseitig der Aare. Gleichzeitig verbreitern die Stadt Bern und die Gemeinde Köniz ihre jeweiligen Uferwege. (Luftbild: Geodaten Stadt Bern, ©swisstopo)

Ufersanierung zum Schutz vor Erosion

Die bestehenden Uferverbauungen haben das Ende ihrer Nutzungsdauer erreicht, und die Ufer sind an vielen Stellen stark unterspült. Die Sanierung ist notwendig, um die Uferwege und die den Ufern entlang verlaufenden Trink- und Abwasserleitungen vor Erosion zu schützen. Die Erschliessung der Baustelle erfolgt via Wabern über die Eichholzstrasse und den Strandweg. Die Berner Uferseite wird vom Eichholz über eine Baubrücke und eine Baupiste in der Aare erschlossen. Die Route wurde zusammen mit einer

Begleitgruppe, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern der Schule Wandermatte, des Elternrats sowie des Wabern Leist definiert. Verschiedene Massnahmen sollen dafür sorgen, dass die Sicherheit, insbesondere auch jene für die Schulkinder gewährleistet ist.

Die Arbeiten beginnen gemäss aktueller Planung Ende September 2022 und dauern bis im Frühling 2023.

Verbreiterung der Uferwege durch Gemeinden

Parallel zum kantonalen Ufersanierungsprojekt verbreitert die Stadt Bern den Uferweg (siehe Plan Vorderseite). Dies, um mehr Platz für Spazierende zu schaffen und gleichzeitig den Zugang für Unterhaltsfahrzeuge sicherzustellen. Im Bereich des Pro Natura Zentrum Eichholz verbreitert die Gemeinde Köniz den Uferweg ebenfalls (siehe Plan Vorderseite). Hier soll vor allem die Situation für den Fuss- und Veloverkehr verbessert werden. Die für die Arbeiten teilweise notwendigen Sperrungen der Uferwege werden rechtzeitig kommuniziert.

Skizze des mit Natursteinen sanierten Ufers sowie des verbreiterten Uferwegs beim Dählhölzliwald. Die breite Treppe aus Steinquadern ermöglicht den Zugang zur Aare und lädt gleichzeitig zum Verweilen ein (Skizze: Holinger AG).

Öffentliche Informationsveranstaltung

Dienstag, 23. August 2022, 18:30–20:00 Uhr

Saal des Kirchgemeindehaus Wabern, Kirchstrasse 210, 3084 Wabern

Die Bauverantwortlichen des Kantons Bern und der Gemeinden erläutern die vorgesehenen Massnahmen und den Bauablauf und stehen für Ihre Fragen zur Verfügung.

Weitere Projektinformationen unter www.aare.bvd.be.ch > Aare Mittelland > Dählhölzli-Eichholz

Kontakt

Silvia Hunkeler

Tiefbauamt des Kantons Bern, OIK II

Schermenweg 11, 3001 Bern

Tel: 031 636 50 44 (Bürozeiten), E-Mail: silvia.hunkeler@be.ch